

5. Jungklingiger Chrostmorigster König und
 Hochgeborner Fürst, E. Kon. W. sindt unsere
 freuntwillige Diener, und was wir dar
 verwant und nach liebe und guets warnungen
 zuvor, freuntlicher lieber der vetter und
 gesutter, E. Kon. W. geben wir hier mit
 freuntlich Zünernehmen, Das wir in
 etlicher Jarehero befunden, mit was schade
 und nachteil in unser Hoff: und Sauff,
 Saltung die Virtualien an Drogen Vissch-
 werck über den billigen werdt ein-
 gekaufft worden.

Garumb und Verweill wir deshalben
 in unsern Stifftan und Landen eine
 Zünliche Anzahl haben müssen, sindt
 wir verurtheilt im Egen Schiff Zuberstellen,
 so was freulicher die wottent von
 dem orten, Da der Vissch gefangen wirt,
 umb billigen werdt Zuzufuren,

Man worden wir berichter, Das E. Kon. W.
 Fre Saafen in Ißlandt, Zuzigelunge,
 Wissen Personen pflegen im Zungen,
 und denselben Fre Passbriefte darüber
 mit Zuzigelunge,

Man wir dan freulicher berichte, Das
 in Ißlandt, Auf E. Kon. W. Saafen das

Handwritten note: Auf dem Rest des

Handwritten note: Es wirdt dieselbe in
 dem Rest
 König 21/6 22 alle von nicht

125

K. A. gemaht, von wesen und der Darn Sun
wulß Johels, belegen, gerne länften lach
wollen.

So bitten wir Sie mit Vetter und fründt
lich, Si. Kon. Wer. Wollen und Zübesondern
Langmannen gefallen, Angeregter Saafen,
der so dieselbe albereit außgehan wesen,
eine Andere, erlauben und unwilligen,
Und auß Darüber Herrn Kön. Passbrief
bey Zeigern Zükommen lassen,
Soll sich der Stifter Vagge, Dem gebränge
und geringheit solcher Saafen, hindurch nicht
gemess er Zeigen, Und so wir es unser
wangen vornehmend, In der gleichen und
sonst um d. Kon. W. Züwirdigen Wilt
Wollen wir Insonderd Darzu bereit sein
Si. Kon. W. Sie mit dem guden vnsen stütz
Das Hoffen, Zu Langwerriger frolicher Zü
ber gesündheit und glückliche Regierung
berühnd Datum Berde Am 12 Junij
Anno 1585.

Von Gottes guden Gmris postulirter
Fürstbischoff zu Bremen Administrator
Der Stifter Obnabrück und Pa.
der born Herzog zu Sarg, In
Eingewand und Westphalung

Dem Durchlauchtigsten Großmächtigsten
 König und Hochgebornen Fürsten
 Herrn Friedrichs von Brandenburg
 zu Danne-marc, Norwegen, Ver-
 wunden und Gottenkönige, Herzog-
 ge zu Viskerswig, Holstein, Steer-
 mayn, Krafft zu Oldenburg.
 Unsern fründtlichen lieben Herrn
 Wittern vndt Knecht.

Größt. P. vlt. Semm. an
Kön. d. Kätz